



KUNDMACHUNG

der Stadtgemeinde Hall in Tirol betreffend die Erlassung von Verkehrsverboten bzw. Verkehrsbeschränkungen im Stadtgebiet von Hall in Tirol.

VERORDNUNG

der Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Hall in Tirol
Nr.: StVO 2019/209

Gemäß der §§ 43, 44, 94b, 94c Abs.1 und 94d Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960, BGBl.Nr. 159/1960 idgF, iVm der Verordnung der Landesregierung vom 07.08.1979, LGBl.Nr. 50/1979, und der Verordnungsermächtigung des Gemeinderates, Gemeinderatsbeschluss vom 13.12.2016, wird verordnet:

§ 1

Das **Halten und Parken** ist in folgenden Straßenzügen von Freitag, den 08.11.2019 bis Freitag, den 27.03.2020, **verboten**.

- **Rohrbachstraße** (Nordseitig)
- **Glashüttenweg** (Beidseitig)
- **Haller Au** (Beidseitig)
- **Reimmichlstraße** (zwischen Breitweg und Badgasse Nordseitig)
- **Thurnfeldgasse** (Westseitig)
- **Lindengassl** (Beidseitig)
- **Lendgasse** (Beidseitig)
- **Münzergasse** (Höhe Wettbüro und Innseitig)
- **Fiegerstraße** (Südseitig)
- **Sigweinweg** (Beidseitig)
- **KR-Felder-Straße** (Beidseitig)
- **Rumersteig** (Beidseitig)
- **Uferweg** (Beidseitig)

Die angeführten Halte- und Parkverbotsbereiche werden als **Abschleppzone** verordnet.

§ 2

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt durch das Aufstellen folgender Verkehrszeichen:

- **„Halten und Parken verboten“** gemäß § 52 Ziff.13b StVO 1960 mit der Zusatztafel gemäß §54 Abs. 5 lit.j StVO 1960 mit der Aufschrift „Abschleppzone“ und der Zusatztafel gemäß §54 Abs. 1 StVO 1960 „08.11.2019 bis 27.03.2020“ in den unter §1 angeführten Straßen und Plätzen.

Die Verordnung tritt mit der Aufstellung der Verkehrszeichen in Kraft.

Hall in Tirol, am 04.11.2019

An der Amtstafel
öffentlich kundgemacht
vom...../.....
bis...../.....

Für die Bürgermeisterin:


Ingrid Peter Angerer
(Stadtbauamtsleiter)

Abschriftlich an:

Bauhof

Stadtpolizei